

MOLL'S SEIDLITZ-PULVER.

Alleiniges Central-Versendungs-Depot en gros & en détail:
Apotheke „zum Storch“, Tuchlauben, vis-à-vis Daums Hotel.

Preis einer verpackten Originalschachtel sammt Broschüre 1 fl. 12 kr. CM.

Abnehmer größerer Partien erhalten noch besondere Preistellen. — Auf Verlangen werden Gebrauchsanweisungen in französischer, italienischer, ungarischer, sibirischer und creolischer Sprache verabfolgt.

Diese wegen ihrer vortrefflichen Wirksamkeit in tausend Beispielen erprobten Pulver, von der ersten ägyptischen Capacitäten in angezeigten Fällen versichert und von dem gesamten Publikum hier und in den Provinzen mit einem von Tag zu Tag steigenden Vertrauen bedacht, haben ungeachtet dardringender Anfeindungen gleichmäßig ihren Weg in den Balken und in die Hüfte gefunden.

Der mit vortrefflicher Klarheit mit allen wissenschaftlichen Hilfsmitteln im Großen bereiteten pharmaceutischen Productes ist jetzt zur constanten Thatsache geworden. Die zuverlässige Hilfsthat der echten Seidlitz-Pulver gegen Magen- und Unterleibsbeschwerden, gegen Uebelkeiten, Verstopfung, säuerlichen Schwindel, Kopfweh, Bluthunger, Magenkrampf, Verfallmüde, Zehden und verschiedene weibliche Krankheiten ist bereits allgemein anerkannt, und doppelt von Frankreich durchgeleiteten Berichten, deren Beschäftigung eine festschreibende Sprache bildend hervorhebt. Haben durch das Gedeihen derselben weltliche Berücksichtigung und trübe Thatsache gewonnen. Aber aus dem angenehmen lebenden und piquanten Geschmacke des aus echten Seidlitz-Pulvern dargestellten Brausestoffes darf als auf einen besondern Vorrath dieses wohlthätigen Gesundheits-Mittels mit Recht hingewiesen werden.

Seit 15 Jahren

ist noch immer die k. k. priv. Schwarzische

Haarwuchs-Bienen-Kraftpomade

die einzige Erfindung, die sich ungeachtet aller Concurrenz und vielfach verführten Nachahmung durch ihren materiellen Werth als verlässliches Concentratum der allseitigen Aufmerksamkeit der Herren Herren, welche sich mit der Ehre, alle Sorten Kaufleute zu gefälligen Aufträgen und ein P. T. Publikum zum Besuche meiner

neu etablirten

Parfümerie - Fabriks - Niederlage

Laimgrube Nr. 24, nächst dem Theater an der Wien,

höflichst einladen.

Außer einem wohlhabendsten Lager von Pomaden, Parfüms, Seifen, Cosmetiques zur Erhaltung und Verschönerung des Teints, Schminken, Zahnpasten, und Pulvern, Räucherkerzen, feinen Essenzs, Eau-De-Cologne, Toiletten- und eingekochten Toiletten, Parfüm-Öle und Balsame, englischen, französischen und deutschen Toilettenseifen verdienen meine neuen Compositionen, als:

Haarwuchs-Bienen-Kraftöl

Aromatisches Kräuter-Decoct

zur Einsetzung und Reinigung der Haare und Kopfhaut, dann

Zugendwasser und Jugend-Creme,

Schädelmittel gegen Schuppenflechten und Unreinigkeiten im Gesichte, am Hals und Händen. — (sowohl in ihrer Nützlichkeit als Güte volle Aufmerksamkeit.)

Alle Beschreibungen im gross 4 Monats- und bedeutender Nachsch. **Seinrich Schwarz,**

583-6 Parfümer, Dekolator und Privilegiums-Inhaber in Wien.

Einladung.

Indem der ergebendste Gefälligkeit für den geneigten Zuhörer verbindlich dankt, dessen sich der

Gasthof zur Kaiserkrone,

Erzoldstadt, Jägerzeile, große Fuhrmannsgasse Nr. 482,

seit einer Reihe von Jahren von Seite des P. T. Publicums zu erfreuen hatte, erlaubt er sich hiermit, zugleich anzuzeigen, daß er das Geschäft von seinem Vater nunmehr gänzlich übernommen hat und es sich besonders angelegen sein lassen wird, sowohl durch geschickte Köche, als durch einen geschulten Kuchner und verlässliche Bedienung, rasche Bedienung und mäßige Preise den Herrschaften eines gebieterischen Publicums nachzukommen.

Bei der sechsten hundert Jahrezeit dieser vorzüglichen der zum Galtbau gehörigen, köstlichen,

hübische Garten

eine Erholung bieten, und ladet der Gefertigte zum freundlichen Besuche herzlichst ein.

K. P. C. Reisende

finden in den sehr comfortable eingerichteten Zimmern dieses Gasthofes jederzeit zu sehr billigen Preisen Unterst.

590-6

Georg Salzer,
 Gasthof-Inhaber.

Für Schulprämien.

Moll's Naturgeschichte für Kinder.

15. verbesserte und vermehrte Auflage. Bearbeitet von Verthold.

gr. 8. Göttingen 1854, mit 15 Kupferplatten, broschirt 1 fl. 40 kr., elegant cartonné 1 fl. 50 kr.

Mit colorirten Kupfern broschirt 2 fl. 12 kr., elegant cartonné 2 fl. 20 kr.

Die neue Bearbeitung hat die wissenschaftliche Seite dieses Buches beachtet und ergänzt, ohne von der unübertrefflichen, dem Charakter der Kinder so angemessenen Veranschaulichung etwas zu haben. Darum dürfte dieses Buch auch in der vorliegenden neuen Bearbeitung eine große Verbreitung finden; deren es sich früher erfreute.

Carl Gelf, Buchhändler in Wien, Stadt 1019,

nach dem alten Kainert'schen, sowie durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Eigenhümer und Verleger: Carl v. Schwarzer.

Papier aus der Dampfdruckerei Galt.

640-1

Bei

Karl Höhl,

Buchhändler in Wien, Mollzeile (im schreibenden Barm-
 heise) Nr. 772, ist zu haben:

eine ganz neue,

überaus wohlfeile Ausgabe

von

**Ferdinand Raimunds
 sämtlichen Werken.**

Herausgegeben von

Joh. Nep. Vogl.

Vollständig in neun Bänden im 16. (beliebten
 Schillerformat) in färbiger Umschlage broschirt.

Inhalt sämtlicher neun Bänden:

1. Band: Raimunds Biographie und dessen literäre und prosaische Leistungen.
2. „ Der Versuchener.
3. „ Der Alpenfänger und der Wundstecher.
4. „ Der Diamant des Königs.
5. „ Das Mädchen und der Jägermeister, oder: Der Bauer als Millionär.
6. „ Der Paracelsusmacher auf der Zaubereinfel.
7. „ Die geistliche Heilung.
8. „ Mafafus Rastelbuch.
9. „ Die unheimliche Krone.

Preis für sämtliche Werke in 9 Bänden:
nur 1 fl. 30 kr. CM.

Auch wird jedes Bändchen einzeln um 20 kr. abgegeben.

Um diese Worte des so allgemein beliebten und geschätzten Dichters aus dem großen Publikum herauszugängen zu machen, glaubt der Verleger durch diesen überaus billigen Preis vollkommen entsprechen zu können.

Bei **J. G. Heubner in Wien,**

am Bauernmarkt Nr. 109, ist erschienen und in allen
 andern Buchhandlungen zu haben:

Der nervöse Zustand

oder

Siechthum unserer Zeit.

von

Dr. Franz Karl Weinkle,

Witzig des Poetens, Collegiums der medicinischen
 Facultät und practischen Arzte in Wien.

Preis 36 kr., pr. 40 kr. CM.

Die Gemüths- und Nervenkrankheiten dürfen diese Blätter eine Quelle der Beruhigung und des Trostes
 dadurch werden, daß in ihnen das Wesen, die Ursachen
 und die Heilung eines Zustandes, der so häufig in
 unsere Zeiten — die Zeichen von Zeitaltern verkörpert,
 ausführlich und auf eine Weise erklärt werden, welche
 nicht verfehlen wird, auf die Gemüths der wohlwärtigen
 Eindruck zu machen.

595-6

Local-Veränderung.

Die seit vielen Jahren in der obern Bräunerstraße
 bestehende

Hut-Niederlage

des A. Prethaller

besteht sich nun in Gundelhofe Nr. 388 und em-
 pfiehlt sich, wie bisher mit gleich wohlhabenden Ver-
 hältnissen.

599-6

Grund und Verleg von Friedrich Wanz in Wien.